

Donnerstag, 28. April 2022, Mündener Allgemeine / Lokales

Flohmarkt lockt 200 Besucher

Mielenhausen freut sich über gelungene Premiere

VON PETRA SIEBERT



Kleine Stärkung: Unser Bild zeigt Alena Tulowitzki, Nevio Bücker, Emily und Noah Tulowitzki.
Fotos: Maximilian Beeken

Mielenhausen – Als vollen Erfolg werteten die Veranstalter den ersten Dorfflohmarkt in Mielenhausen. Über 200 Besucher aus dem Ort und der Umgebung hatten großes Interesse an dem Markt. Die Idee, stammt von Maximilian Beeken und Katja Prause, zwei engagierte Mielenhäusern, die auch in Vereinsvorständen aktiv sind. Sie haben sich auch um die Planung und die Organisation gekümmert. 20 Flohmarktbeschicker aus Mielenhausen hatten vor den jeweiligen Häusern Stände aufgebaut, an denen Trödel, Bücher, Spielzeug, Kinderkleidung, Haushalts- und Dekorationsartikel angeboten wurden. Außerdem gab es eine Tombola, bei dem jedes Los auch einen Gewinn beinhaltete.

Ziel war es, Spenden zu sammeln für einen Kinder- und Jugendaktionstag in Ziegenhagen, Sababurg oder auf einem Bauernhof, denn besonders die Kinder und Jugendlichen haben in den vergangenen zwei Jahren wegen der Kontaktbeschränkungen unter Corona gelitten. Viele Besucher und al-

le Teilnehmer haben ordentlich gespendet. Das Ziel wurde erreicht, denn 600 Euro kamen zusammen. Außerdem sollte dem Ort nach der Zwangspause so wieder Leben eingehaucht werden. „Alle Teilnehmer haben mir gesagt, dass sie positiv überrascht waren, über viele nette Gespräche, die vielen Besucher und dass einige Waren die Besitzer gewechselt haben“, betonte Maximilian Beeken. Trotz der Tour de Energie und dem Flohmarkt am Weserpark habe man gute Einnahmen erzielt. „Als stellvertretender Bürgermeister liegt es mir besonders am Herzen, dass alle Einwohner, auch die Kleinsten, gerne in Mielenhausen leben. Der Tag hat gezeigt, dass viele Bürgerinnen und Bürger unterwegs waren und Spaß im Dorf hatten, Trödel kauften und nach netten Gesprächen Ausschau gehalten haben. Von den Spenden werden somit auch die kleinsten Spaß und Freude haben“, so Beeken weiter.